

<b>WR</b>	REINE WOHNGEBIETE	§ 3	BauNVO
<b>WA</b>	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§ 4	BauNVO
<b>MI</b>	MISCHGEBIETE	§ 6	BauNVO
<b>GE</b>	GEWERBEGBEITE	§ 8	BauNVO
•••••	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16(5)	BauNVO
○—○—○	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNGEN-BAULICHER ANLAGEN		
<b>II</b>	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	§ 17 (4)	BauNVO
•••••	VORKEHRUNGEN ZUM SCHUTZ SCHÄDLICHER UMWELTEINWIRKUNGEN (3m hohe Mauer)	§ 9 (1) 24	BBauG
0,4	GRUNDFLÄCHENZAHL (Z.B. 0,4)	§ 19	BauNVO
○0,0	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (Z.B. 0,6)	§ 20	BauNVO
○	OFFENE BAUWEISE	§ 22 (2)	BauNVO
△	OFFENE BAUWEISE, NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG		
△	OFFENE BAUWEISE, NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG		
○	ABWEICHENDE BAUWEISE		
	NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE IM ERDGESCHOSS DURCHGANGSHÖHE MINDESTENS 2,5 m	§ 22 (3)	BauNVO
—	BAULINIE	§ 23 (1)	BauNVO
—	BAUGRENZE	§ 23 (2)	BauNVO
—		§ 23 (3)	BauNVO
	STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN	§ 9 (1) 2	BBauG
	VERKEHRSFLÄCHE	§ 9 (1) 10	BBauG
	FLÄCHE FÜR DAS PARKEN VON FAHRZEUGEN	§ 9 (1) 11	BBauG
	WANDERWEG	§ 9 (1) 11	BBauG
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	§ 9 (1) 11	BBauG
	ANSCHLUSS VON STELLPLÄTZEN UND GARAGEN AN DIE VERKEHRSFLÄCHE	§ 9 (1) 11	BBauG
	VERSORGUNGSFLÄCHE - TRAFOSTATION	§ 9 (1) 12	BBauG
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, SPIELPLATZ	§ 9 (1) 15	BBauG
	FLACHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT	§ 9 (1) 18	BBauG
	MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	§ 9 (1) 21	BBauG
<b>GFL</b>			
	GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE GEMEINSCHAFTSGARAGEN TIEF - GEMEINSCHAFTSGARAGEN FREIZEITANLAGEN STANDPLÄTZE FÜR MÜLLBEHÄLTER PUMPWERK SPIELPLATZ (KLEINKINDER)	§ 9 (1) 22	BBauG
	FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTS-ANLAGEN		
	FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN	§ 9 (1) 25a	BBauG
	ANPFLANZEN VON EINZELBÄUMEN		
	ERHALTUNG VON EINZELBÄUMEN	§ 9 (1) 25b	BBauG
	ERHALTUNG VON BAUM- UND STRAUCHGRUPPEN		
	ERHALTUNG VON GEWÄSSERN		
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANES NR. 39	§ 9 (1)	BBauG

## II. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

192

VORGESCHICHTLICHE FUNDSTELLE, Z.B. NR. 192 IM DENKMALBUCH DES LANDESGEMTES FÜR VOR- UND FRÜHGESCHICHTE.

— GRENZE DES MINDESTABSTANDES ZUM SCHUTZ DES WALDES (SIEHE BEGRÜNDUNG)

## III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

49  
9

FLURSTÜCKNUMMER

○ BESTEHENDE FLURSTÜCKGRENZE  
× ○ × KÜNFTIG ENTFALLENDE FLURSTÜCKGRENZE

BESTEHENDE WOHN- UND NEBENGEBÄUDE  
 KÜNFTIG ENTFALLENDE WOHN- UND NEBENGEBÄUDE

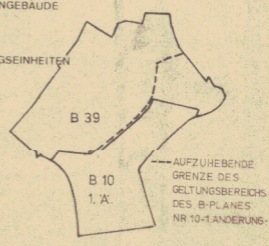
49 HAUSNUMMER  
9 VORAUSSICHTLICHE ANZAHL DER WOHNUNGSEINHEITEN INNERHALB EINES BAUBLOCKS

25 HÖHENLINIE MIT HÖHENZAHL  
 BÖSCHUNG

SICHTDREIECK

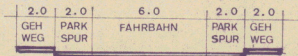
NUTZUNGSSCHABLONE:

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	BAUWEISE

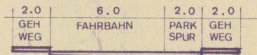


# STRASSENPROFILE M=1:200

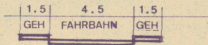
## STOLTENRIEDEN



## TURMSTRASSE



## A - STRASSE



## GEH- UND LEITUNGSRECHT / WANDERWEGE



NR. 1-23 (UNGERADE NUMMERN) U. 18-24 (GERADE NUMMERN), PÖLITZER WEG NR. 8 UND 10

Aufg. und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 9. Dezember 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 198) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vom 19.5.1980 (.22.02.82..) folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 39 für das Gebiet Turmstraße Nr. 17 bis 49 (fortlaufend), Stoltenrieden Nr. 1 - 23 (ungerade Nummern) und Nr. 18 - 24 (gerade Nummern) und Pölitzer Weg Nr. 8 und 10 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen:

Vorbemerkung:

Der Bebauungsplan wurde in Teilabschnitten genehmigt. Von der Genehmigung ausgeschlossen wurde der Bereich der Hausgruppen A bis E einschließlich des sich anschließenden Mischgebietes e<sub>2</sub>. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wurde in Erfüllung der Genehmigungsaufgaben um den Bereich nordwestlich der Turmstraße erweitert. Soweit zu den einzelnen Verfahrensschritten Daten in Klammern aufgeführt sind, beziehen sich diese allein auf den ergänzten Teilbereich und mit Ausnahme des Aufstellungsbeschlusses und der katastermäßigen Richtigkeitsbescheinigung auf den von der 1. Genehmigung ausgeschlossenen Teilbereich.

Entworfen und aufgestellt nach den §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 10.10.1979 (23.2.1981).

Bad Oldesloe, ..22.07.81.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge....  
(Baethge)

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Begründung haben in der Zeit vom 26.4.1979 (12.3.1981) bis zum 28.5.1979 (13.4.1981) nach vorheriger am 18.4.1979 (4.3.1981) abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Bad Oldesloe, ..22.07.81.....

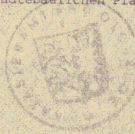
STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)

Der katastergemäße Bestand am 22.3.1979 (.6.5.1981..) sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Bad Oldesloe, 26.4.1979  
(21.7.1981)



.....  
(Reg.-Ver.m.-Dir.)  
Leiter des Katasteramtes

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am 19.5.1980 (.22.02.82..) von der Stadtverordnetenversammlung als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 19.5.1980 (.22.02.82..) gebilligt.

Bad Oldesloe, ..22.07.81.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Herrn Innenministers vom 13.11.1980 (.29.03.82..) AZ.: IV 810 c - 512.113 - 62.4/39) mit Auflagen erteilt.

Bad Oldesloe, ..12.07.82.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)

Die Auflagen wurden durch den satzungsändernden Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 23.2.1981 (.7.06.82..) erfüllt.

Die Auflagenerfüllung wurde mit Erlaß des Herrn Innenministers vom 12.08.82... AE.: IV 810c-512.113-624/39 bestätigt.

Bad Oldesloe, ..16.09.82.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.

Bad Oldesloe, ..16.09.82.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), ist am ..23.09.82... mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit seiner Begründung auf Dauer öffentlich aus.

Bad Oldesloe, ..23.09.82.....

STADT BAD OLDESLOE  
Der Bürgermeister

LS

...gez. Baethge.....  
(Baethge)